



ÖFFENTLICH

DN.: 2012/0051 vom 01.02.2012

Beratungsfolge	Termin	Beratungsstatus
Haupt- und Finanzausschuss	01.02.2012	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	22.02.2012	vorberatend
Stadtrat	01.03.2012	beschließend

Sichtvermerke

BM	EB		

Beratungsgegenstand

Beratung über den Entwurf der Haushaltssatzung, des Haushaltsplanes und des Haushaltssicherungskonzeptes nebst Anlagen der Stadt Ochtrup für das Haushaltsjahr 2012; hier: Änderungen zum eingebrachten Entwurf

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme und Beratung.

Sachdarstellung:

Zum in der Sitzung des Rates am 15.12.2011 eingebrachten Entwurf des Haushalts 2012 haben sich nachfolgende Änderungen ergeben:

Produkt 03.03.01 – Realschule (S. 214/215) Kiosk Realschule

Änderungen wurden im Bereich des Kiosk notwendig. Das Konto 52410.40017 – Bewirtschaftung Kiosk – in Höhe von 400 € wird nicht benötigt. Beim Konto 52810.40009 – Sachleistungen (Lebensmittel u.a.) muss der Ansatz von 400 € auf 18.800 € angehoben werden, da selbstverständlich auch der Wareneinkauf zu berücksichtigen ist. Insgesamt schließen die Konten des Kiosk in Aufwand und Ertrag mit jeweils 38.000 €. Zur Berechnung eines evtl. Überschusses wird eine gesonderte Nebenrechnung nach Abschluss des jeweiligen Jahres und Vorlage der Umsatzsteuerfestsetzung erfolgen.

Grundsätzlich gilt für den Bereich des Kiosk, dass höhere Aufwendungen (z.B. Lebensmittel) auch einen höheren Ertrag darstellen und sich die Aufwendungen und Erträge im Laufe des Jahres entsprechend entwickeln können.

Produkt 03.04.01 – Gymnasium: Kiosk Gymnasium

Analog zur Veranschlagung der Aufwendungen/Erträge Kiosk Realschule werden für den Kiosk Gymnasium entsprechende Veranschlagungen erfolgen.

Grundsätzlich gilt für den Bereich des Kiosk, dass höhere Aufwendungen (z.B. Lebensmittel) auch einen höheren Ertrag darstellen und sich die Aufwendungen und Erträge im Laufe des Jahres entsprechend entwickeln können.

Produkt 03.06.01 – Sonstige schulische Aufgaben (S. 253), Kosten der Schülerbeförderung

Aufgrund der vorliegenden Abrechnung der Schülerbeförderung 2011 und der angekündigten Steigerungen bei den Lohn- und Energiekosten muss im Jahr 2012 mit erhöhten Kosten gerechnet werden. Der Ansatz wird daher um 30.000 € auf 820.000 € angehoben.

Produkt 13.01.01 – Grünflächen, Forst- und Landwirtschaft (S. 376)

Diesem Produkt wurde irrtümlich der Erlös aus der Grundstückstauschangelegenheit an der Metelener Straße zugerechnet. Da das Anlagegut dem **Produkt 01.07.01 – Grundstücks- und Liegenschaftsmanagement** – zugeordnet ist, werden die Erlöse auch dort veranschlagt.

Darüber hinaus ergeben sich geringfügige Veränderungen (Verschiebungen) durch Zuordnungsveränderungen.

Umweltrelevanz:

Entfällt!

Haushaltsrechtliche Beurteilung:

Siehe Sachdarstellung!

Generationengerechtigkeit:

Entfällt!

Im Auftrage:

(Frenkert)